



Vite Colte



Italien

Piemont



Barolo Paesi Tuoi 2021 Vite Colte

Weingut

So schnell kann es manchmal gehen. Vor kurzem noch das Aushängeschild des italienischen Weinbaus, ist der Katzenjammer dort heute am Größten. Die Rede ist vom Piemont, der gesegneten Region mit den großen Namen Barolo und Barbaresco. Leider aber auch mit zu vielen hochnäsigen, zu schnell reich gewordenen Winzern, die den Preisbogen einfach überspannt und aus eigenem Verschulden selbst die treuesten Anhänger in die Arme preiswerterer Kollegen getrieben haben. Ein einsamer Rufer in der Wüste, ein Fels in der Brandung, der nimmermüde vor diesem unseligen Treiben gewarnt hatte, war der Qualitätsbetrieb Vite Colte. Weitsichtig hatte man dort schon vor dem großen Boom erkannt, daß Kundentreue nur mit realen und konstanten Preisen zu erreichen war. Heute versuchen viele piemontesische Kollegen reumütig auf das moderate Preisniveau von Vite Colte zurückzukehren. Bei aller Preissensibilität haben die Qualitäten von Vite Colte in den letzten Jahren eher noch zugelegt. Derzeit gibt es wohl keine zweite Kellerei im Piemont, bei der das Preis-Qualitätsverhältnis so in Ordnung ist, wie in diesem Musterbetrieb.

Expertise

Jahrgang:	2021
gesetzl. Herkunft:	DOCG
Alkoholgehalt:	14.00 % Vol.
Restzucker:	2.00 g/l
Säure:	4.40 g/l
Geschmack:	trocken
Anbaugebiet:	Piemont
Rebsorten:	Nebbiolo

Vinifizierung

Selektionierung schon am Stock, Maischegärung 3 Wochen und Ausbau im großen Holzfass

Sensorik

Zwetschgen und Veilchen, kräftiges Tannin mit markanter Säure, mittlere Konzentration, eher eleganter Barolo

Passt gut zu

Schmorbraten, Pasta mit Trüffeln

Lagerfähig

10 Jahre

Tipp

Ein veritabler Barolo von einem guten Erzeuger ist nach wie vor einer der empfehlenswertesten italienischen Weine. Wenn denn leider die hohen Preise nicht wären. Dass es auch anders geht, beweist Terre da Vino mit dem Paese Tuoi. Dunkle Beerenfrucht, etwas Leder, Unterholz, sattes Tannin und präsenre Säure, mächtiger Wein.